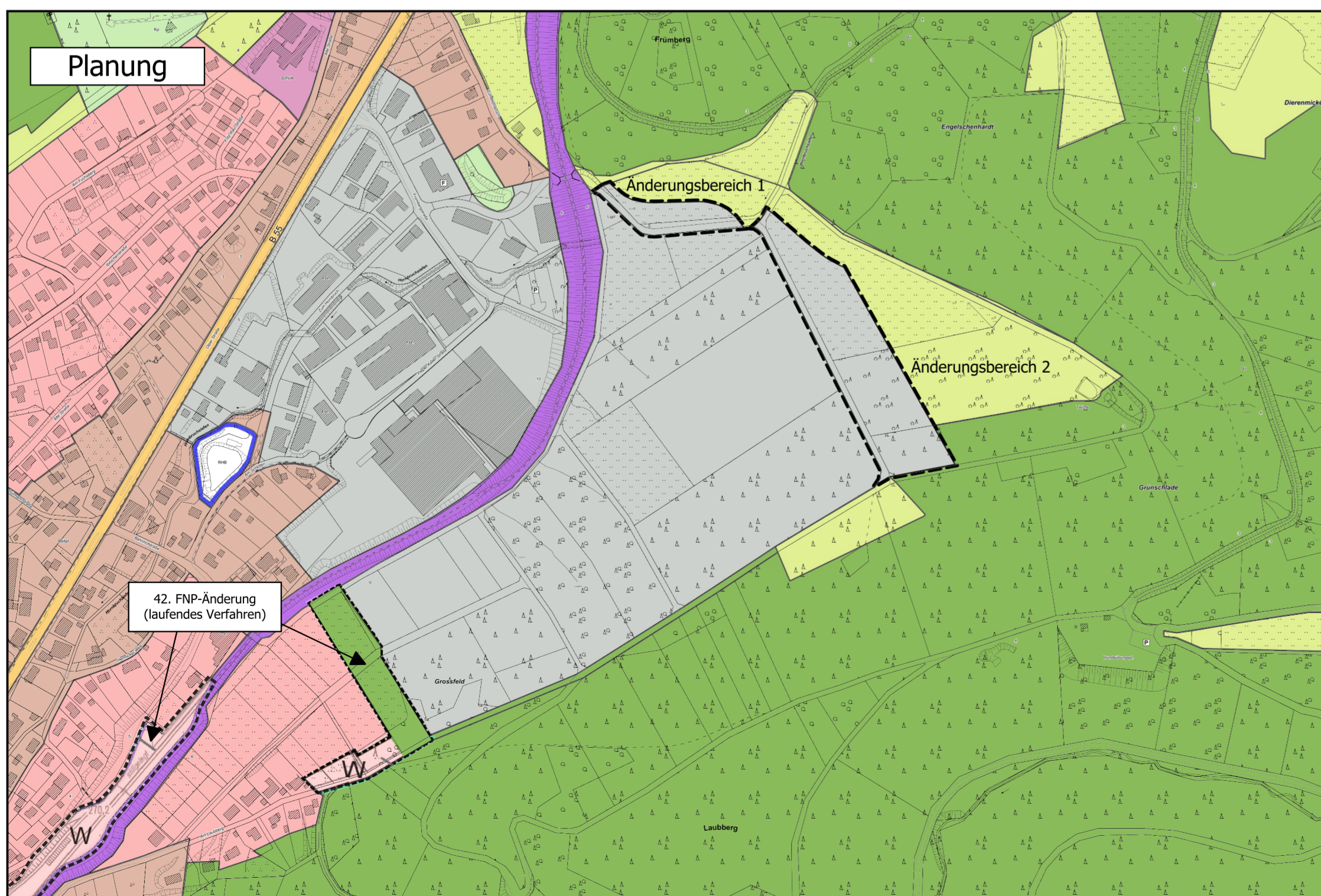
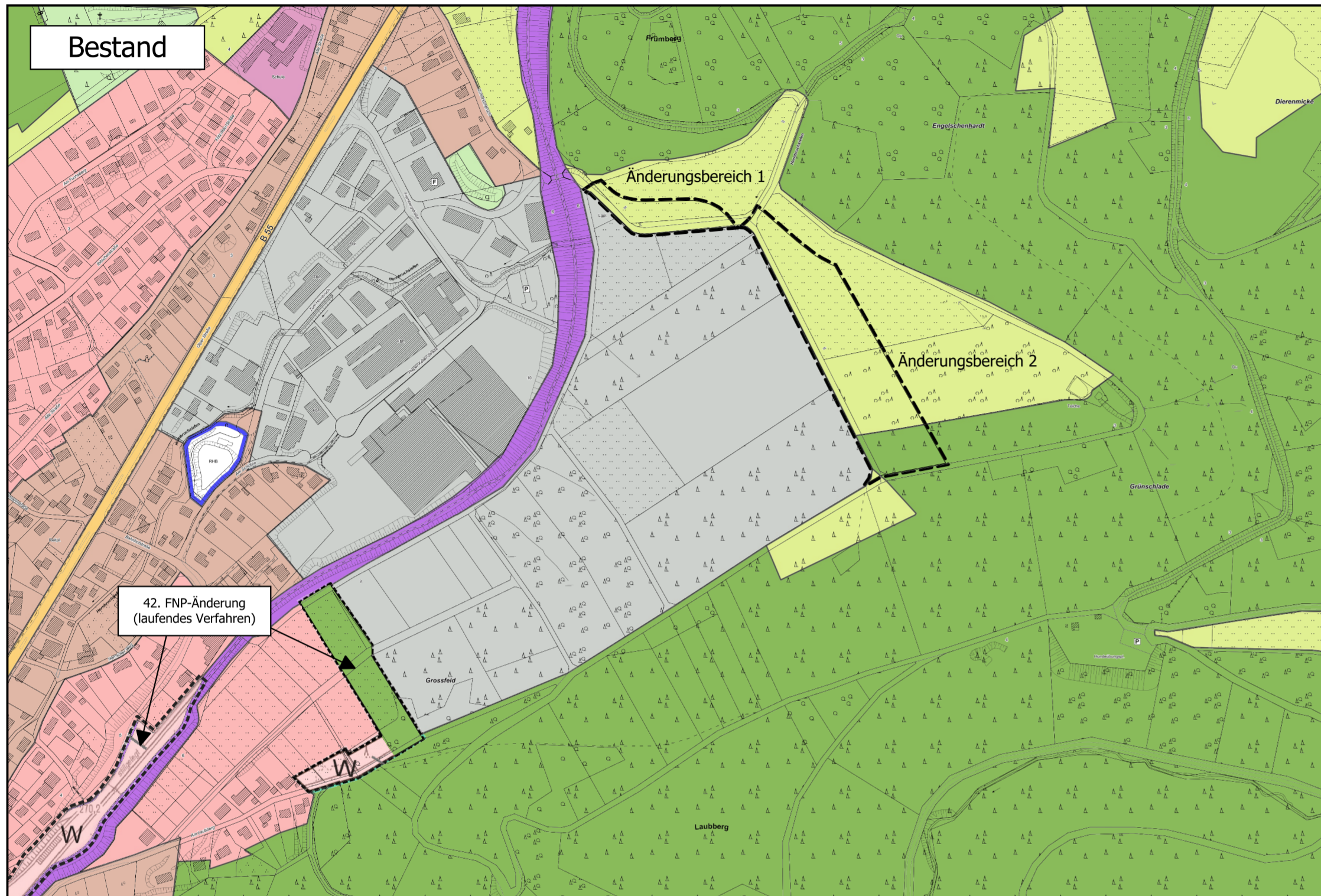


# Stadt Bergneustadt "Gewerbegebiet Schlöten II"

## 43. FNP Änderung M 1:5000



1. Aufstellungsbeschluss  
(gemäß § 2 Abs. 1 BauGB)

Der Bau- und Planungsausschuss hat am ..... die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes „GE Schlöten II“ beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am .....ortsüblich bekannt gemacht.

Bergneustadt, .....

.....

Der Bürgermeister

2. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit  
(Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB)

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde am ..... ortsüblich bekanntgemacht und fand in der Zeit vom ..... bis ..... statt.

Bergneustadt, .....

.....

Der Bürgermeister

3. Frühzeitige Beteiligung der Behörden und der benachbarten Gemeinden  
(gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und § 2 Abs. 2)

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die benachbarten Gemeinden wurden mit Schreiben bzw. E-Mail vom ..... informiert und zur Abgabe ihrer Stellungnahme aufgefordert.

Bergneustadt, .....

.....

Der Bürgermeister

4. Beteiligung der Öffentlichkeit  
(gemäß § 3 Abs. 2 BauGB)

Der Bau- und Planungsausschuss der Stadt Bergneustadt hat am ..... beschlossen den Entwurf der Flächennutzungsplanänderung öffentlich auszulegen.

Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung hat mit der Begründung nach der ortsüblichen Bekanntmachung am ..... in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.

Bergneustadt, .....

.....

Der Bürgermeister

5. Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange  
(gemäß § 4 Abs. 2 BauGB)

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben bzw. E-Mail vom ..... über die öffentliche Auslegung informiert und zur Abgabe ihrer Stellungnahme bis zum ..... aufgefordert.

Bergneustadt, .....

.....

Der Bürgermeister

6. Feststellungsbeschluss  
(gemäß § 8 Abs. 3 BauGB)

Der Rat der Stadt Bergneustadt hat die Gesamtabwägung und die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes „GE Schlöten II“ bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und dem Umweltbericht am ..... beschlossen.

Bergneustadt, .....

.....

Der Bürgermeister

7. Ausfertigung

Es wird bestätigt, dass der textliche und zeichnerische Inhalt dieser Flächennutzungsplanänderung mit dem Feststellungsbeschluss übereinstimmt und dass die für die Wirksamkeit maßgebenden Anforderungen verkehrsrechtlicher Art beachtet wurden.

Bergneustadt, den .....

.....

Der Bürgermeister

8. Genehmigung  
(gemäß § 6 Abs. 1 BauGB)

Dieser Plan ist mit Verfügung vom ..... Az.: ..... durch die Bezirksregierung Köln genehmigt worden.

Köln, .....

.....

Der Regierungspräsident  
Im Auftrag

.....

9. Inkrafttreten der Flächennutzungsplanänderung  
(gemäß § 6 Abs. 5 BauGB)

Die Bekanntmachung der Genehmigung der Bezirksregierung Köln sowie Ort und Zeit der Einsichtnahme ist am ..... erfolgt.

Tag des Inkrafttretens am .....

Bergneustadt, .....

.....

Der Bürgermeister

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. d. B. vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), in der derzeit gültigen Fassung.

Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. F. d. B. vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), in der derzeit gültigen Fassung.

Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18.12.1990, in der derzeit gültigen Fassung.


Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994, in der derzeit gültigen Fassung.

Zu diesem Plan gehört eine Begründung gemäß § 5 (5) BauGB mit Umweltbericht gemäß § 2a BauGB

PLANVERFASSER

Oberbergische Aufbaugesellschaft mbH

Gummersbach, den .....



**Legende:**

-  Grenze der FNP Änderung (2 Teilbereiche)
-  Gewerbliche Bauflächen
-  Wohnbauflächen
-  gemischte Bauflächen
-  Bahnanlagen
-  Landwirtschaft
-  Wald
-  Grünflächen

Stadt Bergneustadt

"GE Schlöten II"

43. FNP Änderung

M 1:5000

Entwurf:  
Stand März 2026

